



## 2K EP Gießharz

### Technische Information

- Charakteristik:** **2K EP Gießharz** ist ein lösemittelfreies 2K EP-Gießharz mit einer glasklaren, transparenten und luftblasenfreien Oberfläche. **2K EP Gießharz** bildet eine harte und polierfähige Oberfläche mit einer sehr guten UV-Beständigkeit. Ein einwandfreies Ergebnis wird nur erreicht, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.
- Anwendungsbereich:** Für dekorative Holzarbeiten, Tisch- (z. B. Rivertables), Modell-, Boots- und Formenbau, Vergießen von Kleinteilen wie z. B. Schmuck, Muscheln, uvm..
- Untergründe:** Trockenes, sauberes, harzfreies Holz und, wenn gebeizt wurde, einwandfrei trockene und saubere Flächen. Der Untergrund muss tragfähig sein.
- Härterkomponente:** **2K EP Härter langsam**
- Mischungsverhältnis:** Nach Gewicht: 2,2 Teile **2K EP Gießharz** : 1 Teil **2K EP Härter langsam**  
Nach Volumen: 2 Teile **2K EP Gießharz** : 1 Teil **2K EP Härter langsam**
- Topfzeit:** Ca. 60-90 Minuten bei 20°C/65% rel. Luftfeuchtigkeit  
Achtung: Bei höheren Material- und Umgebungstemperaturen verkürzt sich die Topfzeit.
- Verarbeitung:** **2K EP Gießharz** wird im Gießverfahren verarbeitet.

Die max. Schichtdicke beträgt 5cm mit einem Arbeitsgang, da es ansonsten zu einer Blasenbildung, Vergilbungen, Rissen oder Verformungen kommen kann.

Um die Saugfähigkeit eingegossener Materialien zu verhindern und Luftblasen aus dem Untergrund auszuschließen, ist immer eine Grundierung mit dem Gießharz vorzunehmen. Vor dem ersten Gießvorgang muss die Grundierung ausgehärtet sein. Alle Risse, porösen und unebenen Stellen im Holz müssen als erstes mit Harz gefüllt werden. Nach Aushärtung erfolgt die Versiegelung der gesamten Holzfläche mit dem Harz.

Beim Eingießen von Holzabschnitten empfehlen wir, die Rinde vor der Grundierung komplett zu entfernen, da es fast nicht möglich ist, die Lufteinschlüsse innerhalb der Rinde durch Grundieren blasenfrei zu füllen. Außerdem kann es ohne Entfernung der Rinde zu statischen Schwächen kommen (z. B. beim „Zusammenkleben“ zweier Abschnitte durch Epoxidharz) und das Bauteil kann dort auseinanderbrechen.

Ein Materialschwund von 1-1,5% ist systembedingt und kann nicht ausgeschlossen werden. Luftblasen im Harz können mit einem Haartrockner oder einer Heißluftpistole entfernt werden. Wichtig: Nur gerade so viel wie nötig bzw. nur kurz mit der Heißluft darüber schwenken, weil das Harz ansonsten Schaden nehmen könnte.

Für eine perfekt glatte Oberfläche ist eine abschließende mechanische Bearbeitung und ggfs. Ein Lackfinish nötig. Die Harzoberfläche sollte gut angeschliffen oder sogar bis auf das Holz abgefräst oder abgeschliffen werden, um eine völlig plane Fläche zu erhalten.

Bitte wenden!

## 2K EP Gießharz

### Technische Information

Nach dem Verguss bilden sich oft Blasen auf der Oberfläche. Diese lassen sich am besten kurz nach dem Vergießen durch kurzes Anblasen mit Heißluft aus einem Heißluftgebläse oder Haartrockner beseitigen.

Die Verarbeitungstemperatur sollte +10°C nicht unterschreiten; dies gilt auch für das Trägermaterial, da sonst eine ausreichende Trocknung nicht mehr gewährleistet werden kann.

**Verdünnung:** **2K EP Gießharz** ist nach Härterzugabe verarbeitungsfertig.

**Ergiebigkeit:** --

**Trockenzeit:** Je nach Art der Verarbeitung und der Auftragsmenge bei Raumtemperatur (20°C/65% relative Luftfeuchtigkeit):  
- Endhärte nach ca. 1-3 Tagen.

Die frisch vergossene Fläche sollte während der Aushärtung in den ersten 24 Stunden eben stehen und nicht bewegt werden.

**Glanzgrad:** glänzend

**Überzug:** Überlackierbar mit **Rosner 2K-PUR-Klarlacken** oder **Rosner NaturExpert** Produkten.

**Gerätereinigung:** **Waschlöser Nr. 52** und **PUG Pinsel- u. Gerätereiniger**.

**Lagerfähigkeit:** Im original verschlossenen Gebinde ist **2K EP Gießharz** mindestens 1 Jahr lagerfähig.

**Bitte beachten:** Das Produkt und die Hinweise in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie befreien den Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung den vorhandenen Untergrund und die Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Zweifelsfall sind Eignung und Verbrauchsmengen durch Anlegen einer Musterfläche zu prüfen. Beim Zusammenmischen fremder Produkte mit unseren Produkten, oder bei gemeinsamer Verarbeitung mit Fremdprodukten können wir keine Garantieverpflichtung für einwandfreien Ausfall der Oberflächenbeschaffenheit der Fläche übernehmen. Bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Stand 03/23